



# Pfarrgemeinderat St. Bonifatius Bad Nauheim



## Protokoll der Zoom-Onlinesitzung am 02.12.2020

Teilnehmer\*innen: siehe Liste

Protokoll: Margit Kollinger

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:00Uhr

### TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Die Eröffnung wird von einigen technischen Problemen begleitet; die meisten davon können mit Herrn Dierschkes Unterstützung ausgeräumt werden. Allerdings gelingt es nicht, dass Herr Pfarrer Rühl aktiv am Treffen teilnehmen kann. Er kann die Sitzung nur als Zuschauer und Zuhörer verfolgen.

### TOP 2 Geistlicher Impuls

Lucia Heussen liest das „Nachtgebet“ von Giannina Wedde vom aktuellen Blatt unseres „Anderen Adventskalenders“.

### TOP 3 Tagesordnung/Protokoll

Das Protokoll wurde bereits genehmigt und veröffentlicht.

Die Tagesordnung wird wie in der Einladung vorliegend angenommen.

### TOP 4 Gottesdienste, Erstkommunion

- Die Sternsinger\*innen werden im Januar nicht wie gewohnt in die Häuser gehen. Die aktuelle Situation zwingt dazu, die Aktion auf öffentlichen Plätzen stattfinden zu lassen. Frau Veith hat schon eine Reihe solcher Orte ausgesucht und die notwendigen Erlaubnisse eingeholt. Das Ordnungsamt hatte auf das Gesangsverbot hingewiesen - deshalb sollen die Lieder über einen Bluetooth-Lautsprecher abgespielt werden, und die Kinder sagen die Segenssprüche dazu auf. Frau Veith möchte die vorgesehenen Örtlichkeiten noch in die bestmögliche Reihenfolge sortieren; danach werden sie veröffentlicht, und der Gemeinde wird der geplante Ablauf mitgeteilt.
- Frau Veith hat sich mit den Katechetinnen über die Erstkommunion 2021 beraten. In Absprache mit den Eltern wurde entschieden, die Erstkommunion auf 2022 zu verschieben. Ausschlag gebend dafür war, dass in der Vorbereitung während der Pandemie kaum Interaktion mit den Kindern möglich wäre. Hinzu kommt die anstehende Renovierung unserer Kirche: Bis Ende des nächsten Jahres haben wir dadurch keinen angemessenen Kirchenraum für die Feier der Erstkommunion.
- Für die Gottesdienste gibt es seitens der Bistumsleitung keine neuen Anweisungen.
- Die vorgesehenen Gottesdienste und Andachten für die Weihnachtszeit haben guten Zuspruch, einige schon jetzt mit Warteliste.

- Für alle diese Gottesdienste haben sich dankenswerterweise ausreichend Freiwillige für die Ordnerdienste gemeldet.
- Das traditionelle „ökumenische Adventssingen“ muss in diesem Jahr ausfallen. Als Ersatz wird am dritten Adventssonntag eine „musikalische Andacht“ angeboten – auch diese ist schon fast ausgebucht.
- Am 31.12. findet der „ökumenische Jahreschlussgottesdienst“ in der Dankeskirche statt, gestaltet von Frau Veith und Frau Pfarrerin Naumann. Die Organisation liegt in der Verantwortung der evangelischen Gemeinde. In der Dankeskirche ist es 100 Personen erlaubt, am Gottesdienst teilzunehmen. Diese werden gebeten, Zettel mit ihren Kontaktdaten mitzubringen und abzugeben; eine Anmeldung ist somit nicht erforderlich.

### **TOP 5 Renovierung**

- **Adventsaktion „Licht und Wärme für St. Bonifatius“**

Die Gruppe „Licht und Wärme“ hat sich neu formiert: Johanna von Bischoffshausen, Brigitta Gebauer, Margit Kollinger und Waldemar Krenz arbeiten darin zusammen, unterstützend begleitet von Henning Stahl.

Die Gruppe berichtet sehr erleichtert, wie harmonisch, schnell und effektiv in kurzer Zeit ein kleiner, aber feiner Adventsmarkt realisiert werden konnte. Der erste „Markttag“ am 1. Adventssonntag verlief in jeder Hinsicht erfolgreich und Mut machend.

Das Hauptanliegen der Gruppe war und ist, die Verbindung zur Gemeinde zu halten.

- Aus dem Kirchenverwaltungsrat wird berichtet, dass die Planung der Kirchensanierung im Zeitplan liegt. Einzelheiten wie Termine und anstehende Arbeiten werden in naher Zukunft öffentlich gemacht.

Den Herren Brehm und Pfitzmeier ist es gelungen, für die Bauzeit einen Ort zum Unterstellen der Kirchenbänke zu finden.

### **TOP 6 Verschiedenes**

- Die Arbeit der Teilprojekteams (TPTs) „Diakonie“ und „Verkündigung“ in der künftigen „Pfarrei Nord“ wird dadurch erschwert, dass einige Gemeinden noch immer nicht ihre Mitarbeiter\*innen für diese TPTs benannt haben. Über die Gesamtprojektleiter und die Dekanatsleitung wird deshalb bei diesen Gemeinden noch einmal nachgefragt.
- Der Weltgebetstag 2021 soll in Bad Nauheim zwar stattfinden, allerdings in stark reduzierter Form - schon die Vorbereitung des Gottesdienstes wird mit nur wenigen Personen durchgeführt, und das gemeinsame Essen entfällt.

**Ein Termin für die nächste PGR-Sitzung wurde noch nicht vereinbart.**